

Pan American Energy: Weitere Bohrergergebnisse aus Big Mack, darunter 1,67% Li₂O auf 22,85 m

01.02.2024 | [IRW-Press](#)

Calgary, 1. Februar 2024 - [Pan American Energy Corp.](#) (CSE: PNRG | OTC: PAANF | FWB: SS60) (Pan American oder das Unternehmen) freut sich, weitere Analyseergebnisse für 14 Bohrlöcher des laufenden Diamantbohrprogramms 2023/2024 auf dem Lithiumprojekt Big Mack (Konzessionsgebiet) bekannt zu geben, das etwa 80 Kilometer nördlich der Stadt Kenora (Ontario) liegt. Die Bohrkampagne wird von der Firma Full Force Diamond Drilling Ltd. (Full Force) unter der geologischen Leitung von Axiom Exploration Group Ltd. (Axiom) durchgeführt.

ECKDATEN

- Im Zuge der Bohrungen wurden innerhalb der Pegmatite in den Zonen Big Mack und Eleven Abschnitte mit hohen Lithiumgehalten durchörtert:

o 1,90 % Li₂O auf 16,90 Meter innerhalb der westlichen Flanke des Pegmatits Big Mack in einem Abschnitt mit 1,67 % Li₂O auf 22,85 Meter (BM23-011).

o 1,78 % Li₂O auf 6,75 Meter innerhalb der westlichen Flanke des Pegmatits Big Mack in einem Abschnitt mit 1,46 % Li₂O auf 12,00 Meter (BM23-012).

o 2,36 % Li₂O auf 1,90 Meter und 1,79 % Li₂O auf 6,60 Meter innerhalb der westlichen Flanke des Pegmatitkörpers Big Mack in einem Abschnitt mit 1,51 % Li₂O auf 16,60 Meter (BM23-014).

o 2,13 % Li₂O auf 2,00 Meter innerhalb des Pegmatits der Zone Eleven in einem Abschnitt mit 1,34 % Li₂O auf 7,67 Meter (BM23-017).

o 1,51 % Li₂O auf 4,00 Meter, 1,77 % Li₂O auf 6,00 Meter und 1,59 Li₂O auf 4,80 Meter innerhalb des Pegmatits der Zone Eleven in einem Abschnitt mit 1,32 % Li₂O auf 22,20 Meter (BM23-021).

- Anhand der Bohrlöcher 10 bis 15 ist zu erkennen, dass mehrere lithiumführende Mineralisierungslinsen vom Inneren des Pegmatitkörpers Big Mack heraus Ausläufer in Richtung Westen bilden.

- Anhand der Bohrlöcher 16 bis 22 konnten im Untergrund mehrere aufgestapelte lithiumhaltige Mineralisierungslinsen geortet werden, die dem Pegmatit der Zone Eleven zuzuordnen und in der Tiefe offen sind.

- Im Rahmen der laufenden Bohrungen wird aktuell eine obertägige lithiumführende Anomalie untersucht, die in westlicher Richtung mit einer geophysikalischen Zielzone in Streichrichtung der Zone Eleven korreliert.

Ziel der Bohrungen BM23-009 und BM23-015 war die Erkundung der westlichen Flanke des Pegmatits Big Mack, während in den Bohrlöchern BM23-016 bis BM23-022 der Pegmatit der Zone Eleven untersucht wurde. Die auf Big Mack gerichteten Bohrungen BM23-010 und BM23-011 lieferten vielversprechende Lithiumwerte von jeweils 1,23 % Li₂O auf 22,60 m bzw. 1,67 % Li₂O auf 22,85 m; in Bohrloch BM23-014 wurde wiederum ein 16,60 m breiter Abschnitt mit 1,51 % Li₂O durchörtert. Die auf die Zone Eleven gerichteten Bohrungen BM23-017 und BM23-021 durchörterten 1,50 % Li₂O auf 14,53 m bzw. 1,32 % Li₂O auf 22,20 m. Diese Ergebnisse lassen vermuten, dass sich die bedeutende Mineralisierung durch den westlichen Anteil der Pegmatitformation hindurch in die Tiefe fortsetzt, und eröffnen zudem wertvolle Einblicke in die Kartierung der inneren Strukturen der Zonen Big Mack und Eleven. In Tabelle 1 sind die detaillierten Analyseergebnisse zu den Proben aus den Bohrlöchern BM23-009 bis BM23-022 dargestellt; in Tabelle 2 werden die diesen Bohrlöchern zuzuordnenden Eigenschaften aufgelistet.

Die erste Phase des Bohrprogramms 2023/2024 wurde gegen Ende des Jahres 2023 abgeschlossen; das Unternehmen teufte dabei 35 Bohrlöcher ab (eines davon wurde aufgegeben) und absolvierte insgesamt 4.582 Bohrmeter. Bei der Suche nach Bohrzielen dienen historische Bohranalysen, die drohnengestützte Magnetikmessung über dem Konzessionsgebiet und das vom Unternehmen im Jahr 2023 absolvierte Prospektionsprogramms im Feld als Grundlage. In der nunmehr zweiten Programmphase plant das Unternehmen ein Bohrvolumen von rund 5.000 Meter, um die Pegmatite der Zonen Big Mack und Eleven

abzugrenzen, ihre Ausdehnung im Einfallen zu erkunden, die Zone Sprinkler zu explorieren sowie weitere Explorationsziele zu untersuchen. Im Rahmen des Bohrprogramms 2023/2024 wurden bisher mehr als 6.800 Meter ausgehend von 50 Bohrstandorten abgeteuft; zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung sind bereits 2.317 Proben zur Analyse eingereicht worden.

Kommentar von Chief Executive Officer Jason Latkowcer: Wir durchörtern im Zuge der Bohrungen in der westlichen Flanke von Big Mack und westlich der Zone Eleven nach wie vor vielversprechende Abschnitte. Diese beeindruckenden Abschnitte dienen dem Team als Orientierungshilfe bei der Planung der Folgebohrungen, mit denen wir tieferliegende Ziele erkunden und uns bessere Einblicke in die Geometrie dieser Pegmatitkörper und ihrer Mineralisierungslinsen verschaffen wollen. Im Rahmen der strategischen Bohrungen werden wir die Erkundung des westlichen Anteils von Big Mack fortsetzen und anschließend den Fokus auf Explorationsbohrungen in der Zone Sprinkler richten, um mehr über die Geologie zwischen den beiden östlich gelegenen Pegmatitkörpern zu erfahren. Angesichts unserer erfolgreichen Durchschneidungen und vielversprechenden Analyseergebnisse wird sich das Konfidenzniveau der Zielzonen in unserer Rangliste zügig erhöhen. Im weiteren Verlauf der Bohrkampagne sind zusätzliche Explorationsbohrungen nach außen hin (Stepout-Bohrungen) geplant.

Tabelle 1: Tabelle mit den wichtigsten Analysedaten aus den Bohrungen 2023 bei Big Mack

* (keine wahren Mächtigkeiten)

Bohrloch ID	Von (m)	Bis (m)	Mächtigkeit (m)	Li2O (wt %)
BM23-009	-	-	-	Keine s
BM23-010	24,00	46,60	22,60	1,23
inkl.	27,00	34,00	7,00	1,58
inkl.	38,00	42,80	4,80	1,53
inkl.	45,00	46,60	1,60	1,44
BM23-011	22,60	45,45	22,85	1,67
inkl.	23,90	40,80	16,90	1,90
BM23-012	49,00	61,00	12,00	1,46
inkl.	51,00	57,75	6,75	1,78
inkl.	52,00	53,75	1,75	2,54
BM23-013	42,00	58,30	16,30	1,04
inkl.	42,00	51,00	9,00	1,28
BM23-014	80,00	96,60	16,60	1,48
inkl.	82,60	89,20	6,60	1,79
inkl.	83,60	85,50	1,90	2,36
BM23-015	98,30	109,00	10,70	1,14
inkl.	98,30	106,00	7,70	1,44
BM23-016	30,90	39,60	8,70	0,94
inkl.	33,90	37,00	3,10	1,33
BM23-017	23,87	38,40	14,53	1,50
inkl.	30,45	36,00	5,55	2,54
	43,33	51,00	7,67	1,34
inkl.	49,00	51,00	2,00	2,13
BM23-018	63,35	65,26	1,91	0,89
	71,07	76,37	5,30	1,00
inkl.	73	74,87	1,87	1,69
	90,50	99,00	8,50	0,96
BM23-019	66,60	68,40	1,80	1,38
inkl.	66,60	67,60	1,00	2,13
	95,00	98,00	3,00	1,24
inkl.	96,00	97,00	1,00	2,86
BM23-020	22,48	26,40	3,92	0,65
BM23-021	97,60	119,80	22,20	1,32
inkl.	98,60	103,00	4,40	1,51
inkl.	106,00	112,00	6,00	1,77
inkl.	115,00	119,80	4,80	1,56
BM23-022	74,67	84,00	9,33	0,87
inkl.	76,00	81,00	5,00	1,32

Tabelle 2: Parameter der Bohrlöcher BM23-009 bis BM23-022

Bohrloch-Nr.	Rechtswert 83/UTM 15N	NAD Zone	Hochwert 83/UTM 15N	NAD Zone	Höhenlage (m)	Neigung
BM23-009	386422.16		5569925.65		365,17	-45
BM23-010	386469.09		5569907.95		364,46	-45
BM23-011	386496.74		5569899.54		364,06	-45
BM23-012	386450.2		5569925		360,823	-47
BM23-013	386508.33		5569917.472		359,754	-48
BM23-014	386465.48		5569947.81		357,859	-45
BM23-015	386465.48		5569947.805		357,859	-58
BM23-016	386387.994		5569948.48		364,279	-45
BM23-017	386358.527		5569947.713		361,749	-45
BM23-018	386343.486		5569924.532		358,096	-46
BM23-019	386314.163		5569927.112		351,723	-46
BM23-020	386300.259		5569952.75		345,827	-46
BM23-021	386356.224		5569911.126		359,34	-47
BM23-022	386368.955		5569933.38		361,998	-50

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73469/PanAmerican_010224_DEPRCOM.001.jpeg

Abbildung 1: Aufnahme des Bohrkerns aus Loch BM23-017 (21,14 m bis 38,04 m) mit den Li₂O %-Werten der hochgradigen Durchschneidungen zwischen 30,45 m und 36,0 m (blau).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73469/PanAmerican_010224_DEPRCOM.002.jpeg

Abbildung 2: Aufnahme des Bohrkerns aus Loch BM23-021 (98,4 m bis 115,25 m) mit den Li₂O %-Werten der hochgradigen Abschnitten zwischen 98,6 m und 103 m (rot) bzw. zwischen 106 m und 112 m (blau).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73469/PanAmerican_010224_DEPRCOM.003.png

Abbildung 3: Bereits absolvierte und noch geplante Bohrungen (Analyseergebnisse liegen zu den Löchern in rot vor).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73469/PanAmerican_010224_DEPRCOM.004.png

Abbildung 4: Nahaufnahme von Big Mack (Bohrlöcher mit Analysewerten in rot).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73469/PanAmerican_010224_DEPRCOM.005.png

Abbildung 5: Querschnitt durch die Löcher BM23-011, -012, -014.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73469/PanAmerican_010224_DEPRCOM.006.png

Abbildung 6: Löcher BM23-017 und BM23-021.

Allgemeine Angaben

Alle 14 in dieser Pressemitteilung beschriebenen Bohrlöcher wurden weitgehend senkrecht und schräg zu den Pegmatitabschnitten gebohrt, sodass die wahre Mächtigkeit der gemeldeten Abschnitte schätzungsweise zwischen 60 und 80 % der gebohrten Mächtigkeiten liegt. Eine Tabelle mit den Bohrkrägen ist oben zu finden. Die visuelle Kernprotokollierung deutet darauf hin, dass das vorherrschende Muttergestein der Big-Mack-Pegmatite Petalit ist.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC) der Proben

Im Rahmen des laufenden Bohrprogramms wird eine umfassende Überwachungskette eingehalten und ein gründliches QA/QC-Programm durchgeführt. Die Proben werden aus allen Pegmatitabschnitten entnommen, wobei auch Proben aus Schulterbereichen im Wirtsgestein auf beiden Seiten der Gesteinsgänge gewonnen werden. Die Länge der Proben liegt zwischen 0,3 m und 1,5 m, je nach der internen Zonierung der Gesteinsgänge, der Mineralisierung und den lithologischen Kontakten. Der zu beprobende Kern wird vor Ort in zwei Hälften zerteilt, wobei die eine Hälfte zur Analyse eingereicht und die andere für zukünftige

Referenzzwecke in einer Kiste verwahrt wird bzw., um bei Bedarf eine erneute Beprobung zu ermöglichen.

Eine Fehlfunktion der Geräte zur Vermessung der Bohrlochposition könnte aufgrund von Bohrlochabweichungen zu einer ungenauen Neigungs- und Azimutverfolgung führen, was sich auf die geplanten Bohrlochabstände und die für eine Ressourcenschätzung erforderliche Dichte auswirken würde. Um die Genauigkeit zu gewährleisten, werden alle 30 Bohrmeter Messungen im Bohrloch durchgeführt, wobei die Messtests wiederholt werden, falls die Ergebnisse außerhalb der geplanten Bohrlochabweichung liegen. Im Falle einer Fehlfunktion während der Bohrung stehen zusätzliche Messgeräte vor Ort zur Verfügung.

Zu den vom Unternehmen umgesetzten QA/QC-Verfahren gehört die Verwendung von zertifizierten Standardkontrollproben, Duplikaten aus Kernvierteln und Leerproben. Dies dient der Prüfung der natürlichen Variabilität / der Verzerrung der Probenahme / der Homogenität des Labors während der Probenaufbereitung im Labor sowie der Präzision und möglicher Kontaminationen aus dem Labor; zugleich wird damit die ordnungsgemäße Kalibrierung der Laborausrüstung sichergestellt.

Die Analyse der Proben wird von ALS Canada LTD (ALS), einem unabhängigen Labor, durchgeführt. Die Proben werden an das Aufbereitungslabor in Winnipeg (Manitoba) überstellt und anschließend von ALS an das geochemische Analyselabor in North Vancouver (British Columbia) weitergeleitet. Die Bohrkernproben werden einer Analyse mittels Natriumperoxid-Fusion unterzogen, wobei das ICP-MS-Verfahren für die Ermittlung von Spurenelementwerten bei Gesamtaufschluss und das ICP-AES-Verfahren bei Proben mit Werten über 25.000 ppm Li zum Einsatz kommen. ALS befolgt die Qualitätsmanagement- und Betriebsrichtlinien, die in den internationalen Normen ISO/IEC 17025 - General Requirement for the Competence of Testing and Calibration Laboratories und ISO 9001 - Quality Management Systems festgelegt sind.

Qualifizierter Sachverständiger

Der wissenschaftliche und technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Jared Suchan, Ph.D., P.Geo., in seiner Funktion als unabhängiger Berater und qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects geprüft und genehmigt. Dr. Suchan hat die in dieser Pressemitteilung offengelegten (oder den offengelegten Informationen zugrunde liegenden) Daten durch die Überprüfung von importierten und sortierten Analysedaten, die Überprüfung der korrekten Einbindung von Leerproben und zertifizierten Referenzmaterialien, die Überprüfung der Abweichung von Feldduplikatergebnissen sowie die Überprüfung der Methoden zur Berechnung des Erzgehalts verifiziert.

Über das Konzessionsgebiet

Das Konzessionsgebiet liegt 2 km östlich der Allwetterstraße Snook Lake Road, etwa 80 km nördlich von Kenora in Ontario. Das Konzessionsgebiet befindet sich in unmittelbarer Nähe (etwa 1,3 km) der Lagerstätte Separation Rapids, Big Whopper von Avalon, die eine nachgewiesene und andeutete Ressource aufweist. Das Konzessionsgebiet befindet sich innerhalb einer in Ontario registrierten Abbaukonzession und kann auf eine über 30-jährige Explorationsgeschichte zurückblicken. Das Konzessionsgebiet liegt innerhalb des traditionellen Landnutzungsgebiets der Wabaseemoong Independent Nations von Whitedog in Ontario, einer Ureinwohner-Gemeinde, die etwa 35 km südwestlich des Konzessionsgebiets liegt.

Das Konzessionsgebiet beherbergt vier bekannte lithiumhaltige Pegmatite, einschließlich des Pegmatits Big Mack, der Zone Eleven, der Zone Sprinkler und des Pegmatits 6095, von denen angenommen wird, dass sie mit dem Pluton Separation Rapids in Zusammenhang stehen. Sie werden als zonierte LCT-Pegmatite des Typs Complex und des Untertyps Petalit interpretiert. Der Pegmatit Big Mack ist die größte petalithhaltige Masse im Konzessionsgebiet und erstreckt sich über ein Gebiet von 80 mal 225 m. Im Rahmen historischer Bohrprogramme (1998, 1999 und 2001) wurde eine Mineralisierung durchschnitten, die sich entlang eines Streichens von etwa 150 m und bis in eine Tiefe von 75 m erstreckt. Die Mineralisierung auf dem Konzessionsgebiet ist in der Tiefe und entlang des Streichens weiterhin offen.

Über Pan American Energy Corp.

[Pan American Energy Corp.](#) (CSE: PNRG) (OTC PINK: PAANF) (FWB: SS60) ist ein Explorationsunternehmen, das sich insbesondere auf die Akquisition, Exploration und Erschließung von Minerallagerstätten in Nordamerika konzentriert, die Batteriemetalle enthalten.

Das Unternehmen hat in Kanada eine Optionsvereinbarung mit Magabra Resources abgeschlossen, wonach

es das Recht auf den Erwerb einer Beteiligung von bis zu 90 % an dem bohrbereiten Lithiumprojekt Big Mack, 80 km nördlich von Kenora (Ontario) hat. Das Unternehmen verfügt ferner über eine Konzessionsoptionsvereinbarung mit Horizon Lithium LLC, die ihm das Recht auf den Erwerb einer Beteiligung von 100 % am Lithiumprojekt Horizon im Esmeralda County - Lithiumgürtel Tonopah (Nevada, USA) einräumt.

Um sich für Investoren-Updates zu registrieren, besuchen Sie bitte <https://panam-energy.com>.

Für das Board of Directors

Jason Latkowcer
CEO & Direktor

Kontakt

Tel: (587) 885-5970
E-Mail: info@panam-energy.com

Vorsichtshinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Aussagen stellen zukunftsgerichtete Informationen dar. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen, Die Verwendung der Wörter könnte, beabsichtigen, erwarten, glauben, wird, prognostiziert, geschätzt und ähnlicher Ausdrücke sowie Aussagen, die sich auf Angelegenheiten beziehen, die keine historischen Fakten darstellen, sollen zukunftsgerichtete Informationen kennzeichnen und basieren auf den aktuellen Überzeugungen oder Annahmen des Unternehmens hinsichtlich des Ergebnisses und des Zeitpunkts solcher zukünftiger Ereignisse. Insbesondere enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Informationen, die sich unter anderem auf die Explorationspläne des Unternehmens auf dem Konzessionsgebiet beziehen, einschließlich der Art und des Typs der geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens, des Zeitplans dieser Explorationsaktivitäten und der Ziele der Explorationsbemühungen des Unternehmens; u.a., dass die Ergebnisse der Bohrungen auf dem Konzessionsgebiet es dem Unternehmen ermöglichen werden, seinen Explorationsansatz für das Konzessionsgebiet weiter zu verfeinern und sein Verständnis des Explorationsgebiets zu verbessern; und der Zeitpunkt des Erhalts weiterer Bohrergebnisse.

Bei der Erstellung der Schlussfolgerungen oder Prognosen bzw. Projektionen, die in zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind, werden in der Regel verschiedene Annahmen oder Faktoren zugrunde gelegt, einschließlich der Annahmen in Bezug auf die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen sowie Annahmen hinsichtlich der Fähigkeit des Unternehmens, seine Explorationspläne auf dem Konzessionsgebiet durchzuführen, einschließlich der Annahme, dass es erfolgreich sein wird, diese Explorationsaktivitäten innerhalb des erwarteten Zeitrahmens durchzuführen, und dass diese Explorationsaktivitäten die erwarteten Informationen und die gewünschten Ergebnisse liefern werden, u.a., dass die Ergebnisse der Bohrungen auf dem Konzessionsgebiet es dem Unternehmen ermöglichen werden, seinen Explorationsansatz für das Konzessionsgebiet weiter zu verfeinern und sein Verständnis des Explorationsgebiets zu verbessern; und dass das Unternehmen weitere Ergebnisse seiner Bohrarbeiten im erwarteten Zeitrahmen erhalten wird.

Obwohl die zukunftsgerichteten Informationen auf den begründeten Annahmen der Unternehmensleitung beruhen, kann nicht garantiert werden, dass sich die zukunftsgerichteten Informationen als richtig erweisen. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem das Risiko, dass die Exploration auf dem Projekt nicht in der Art und Weise und innerhalb des Zeitrahmens fortgesetzt wird, wie es derzeit geplant ist, oder überhaupt; Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralvorkommen verbunden sind, einschließlich Risiken in Bezug auf den Erhalt der erforderlichen Genehmigungen und Zulassungen, Änderungen der Projektparameter oder Verzögerungen bei der Neudefinition von Plänen, die Tatsache, dass die Mineralexploration von Natur aus ungewiss ist und dass die Ergebnisse der Mineralexploration möglicherweise keinen Hinweis auf die tatsächliche Geologie oder Mineralisierung eines Projekts geben; dass die Mineralexploration erfolglos sein oder nicht die vom Unternehmen erwarteten Ergebnisse erzielen kann; und dass Mineralexplorationsaktivitäten oft erfolglos sind. Die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen gelten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Mitteilung, und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei

es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist in den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben. Aufgrund der hierin enthaltenen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen sollten sich Anleger nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen, Die vorstehenden Aussagen schränken ausdrücklich alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen ein.

Die Canadian Securities Exchange (CSE) hat den Inhalt dieser Pressemitteilung weder geprüft noch genehmigt oder abgelehnt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/524577--Pan-American-Energy--Weitere-Bohrergebnisse-aus-Big-Mack-darunter-167Prozent-Li2O-auf-2285-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).